

Rund 100 Schachspieler kämpfen um Titel

SC Abensberg richtet seit Freitag Kreismeisterschaften aus / Herrmann und Braun favorisiert

ABENSBURG (lg). Rund 100 Schachspieler kämpfen seit Freitagvormittag im Abensberger Aventinum um die offene Einzel-Kreismeisterschaft. Der Gastgeber schickt dabei mit den Jugendspielern Sebastian Herrmann (Klasse U16) und Florian Brauß (U10) zwei Titelfavoriten ins Rennen.

„Beide haben in ihren Altersklassen gute Chancen, die Meisterschaft zu holen“, weiß Turnierorganisator Klaus Werner vom gastgebenden Schachclub Abensberg. Sebastian Herrmann, amtierender Kreismeister der Altersklasse U14 startet heu-

er in der Jugend U16 und gehört dort zum erweiterten Favoritenkreis. Florian Braun holte sich im letzten Jahr den zweiten Rang in der Klasse U10 und will heuer noch eine Schippe drauf legen. „Wenn alles nach Plan läuft, dann ist in der Endabrechnung mit beiden zu rechnen“, ist sich Werner sicher.

Jugend beginnt am Sonntag

Die Kreismeisterschaften, bei denen im Jahr 2000 in Ingolstadt sogar über 100 Teilnehmer an den Start gegangen waren, dauern bis einschließlich Sonntag. Gespielt wer-

den in jeder Altersklasse sechs Runden nach dem Schweizer System. Die Herren ermitteln in der Meisterklasse 1 und 2 ihre Titelträger, die Jugend, die erst ab Sonntag ins Geschehen eingreift, in den Klassen U18 bis U10. Bei den Herren ist dabei sogar der Auf- oder Abstieg möglich.

Wer bei den Erwachsenen letztendlich am Sonntag die Nase vorne haben wird, lässt sich laut Werner schlecht sagen. „Wir haben ein äußerst ausgeglichenes Starterfeld, so sind mit Sicherheit spannende Partien zu erwarten“, weiß der Abens-

berger Turnierorganisator. Außerdem komme es darauf an, welche Akteure überhaupt antreten und in welcher Tagesform sie sich befinden werden.

Dr. Brandl ist Schirmherr

Die Kreismeisterschaften, für die der Abensberger Bürgermeister Dr. Uwe Brandl die Schirmherrschaft übernommen hat, begannen bereits am Freitag um 9.30 Uhr mit der offiziellen Eröffnung. Sie werden am Samstag ab 9 Uhr und am Sonntag ab 8.30 Uhr im Aventinum fortgesetzt.